

**BURGLENGENFELD**

**EXKLUSIV FÜR ABONNENTEN**

# Wasserwacht kommt gestärkt aus Pandemie

Die Burglengfelder konnten trotz Corona 400 Schwimmkursplätze anbieten. Im alten Flussbad wurde ein neues Vereinsheim gebaut.

Von Stefan Barte

30. Mai 2022 14:21 Uhr



Die Geehrten der Ortsgruppe der Wasserwacht Burglengfeld inmitten der Vereinsführung und der Ehrengäste mit Bürgermeister Thomas Gesche (r.) Foto: Stefan Barte

**BURGLENGENFELD.** Mit 883 Mitgliedern zählt die Wasserwacht Burglengfeld zu den drei größten Vereinen der Stadt. Nach zwei Jahren unpersönlicher Onlineversammlungen freute sich

Vereinsvorsitzender Philipp Wolf, die Mitglieder endlich wieder in Präsenz in der Mensa der Stadthalle zur Jahreshauptversammlung begrüßen zu können. Die voll besetzte Halle mit zahlreichen Mitgliedern von jung bis alt spiegelte das Interesse am Verein wider, über den die Vorstandschaft Rechenschaft ablegte.

Insgesamt gesehen hat der Verein etwas geschafft, was nicht allen geglückt ist, denn er ist gestärkt aus der Pandemie herausgekommen. Natürlich stehe die Hauptaufgabe der Wasserwacht, den Ertrinkungstod zu verhindern, immer an oberster Stelle. Um dieses Ziel zu erreichen, brauche es eine fitte, verlässliche Mannschaft. Hier ging der Verein geschickt neue, kreative Wege und schaffte es so, sogar in Pandemiezeiten 400 Schwimmkursplätze anzubieten und 170 Seepferdchen zu verleihen.

Der Vorsitzende konnte zudem die künftige neue Heimat des Vereins präsentieren: Ein wahres Schmuckstück sei im alten Flussbad entstanden, das mit viel Fleiß und Arbeit gebaut wurde. Nahezu alle umliegenden Firmen hätten entweder Material oder finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, um ein neues Vereinsheim ermöglichen zu können.

## **Ehrungen**



## **Förderer:**

5 Jahre: Lilly Renner, Ludwig Renner, Peter Wein,,  
Fabian, Walter, Lennard Stiehl – 10 Jahre: Maja  
Renner, Kilian Dantl, Gudrun Wolf, Ina  
Reichenbach, Pia Wolf – 25 Jahre: Marie-Luise  
Dantl – 30 Jahre: Walter Fenz, Stephanie Lamml –  
35 Jahre: Tina Kolb – 40 Jahre: Herbert Seidel – 50  
Jahre: Klaus Babl, Oskar Eißebe

## **Aktive:**

5 Jahre: Florian Fleischmann – 10 Jahre: Reinhard  
Götz – 15 Jahre: Antonia Dantl – 25 Jahre: Philipp  
Wolf, Sabine Renner – 30 Jahre: Stephanie Merl,  
Birgit Fleischmann – 45 Jahre: Johann Fischer jun.

Aber auch Eigenmittel wurden eingebracht und diese habe sich der Verein durch die Arbeit im Testzentrum verdient. Mit Stolz konnte Wolf auf einen ununterbrochenen 14-monatigen Einsatz zurückblicken, der nur in Zusammenarbeit mit anderen Blaulichtvereinen gestemmt werden konnte.

Dem Bericht des technischen Leiters Bernhard Wagner war zu entnehmen, dass die Schnelleinsatzgruppe aus verschiedenen Gründen mehrfach ausrücken musste und auch mit der neu angeschafften Drohne gefordert war. Jugendleiterin Katharina Hirsch verwies bei ihrer Rückschau ebenfalls auf kreative Gestaltungsideen und berichtete vom „Fasching in der Tüte“, die sich die Kinder abholen konnten, oder auch vom Zeltlager 2021, das unter Einhaltung entsprechender Hygienemaßnahmen trotzdem möglich wurde. Auch sei ein digitales Buchungssystem für Schwimmtrainings erfolgreich installiert worden.

All die vorgetragenen Vereinsaktivitäten stießen bei den Ehrengästen nicht auf taube Ohren. Bürgermeister Thomas Gesche zollte der Vereinsführung Respekt und dankte für das ehrenamtliche Engagement, besonders für den Testbetrieb. „Hut ab

vor so viel Kreativität“, meinte er. Zudem stehe er, sowie der überragende Anteil des Stadtrates, nach wie vor zum Bulmare.

In seiner Eigenschaft als Vertreter des Kreisvorsitzenden zeigte sich Franz Schindler in seinen Grußworten beeindruckt von den vielen Schwimmausbildungen und hatte ein großes Kompliment für die engagierten Schwimmausbilder. Otto Langenhan verwies als Vertreter des BRK-Kreisverbandes auf die wichtige Vereinsfunktion, den sozialen Zusammenhang zu stärken. Die Gesellschaft sollte dafür dankbarer sein. Der Vorsitzende der Kreis-Wasserwacht, Wolfgang Dantl, fragte sich, was das Besondere an der Ortsgruppe Burglengenfeld sei. Er kam zu dem Ergebnis, dass man stets schaue, was gehe, setze das dann auch in die Tat um und gebe so ein Beispiel. (bbs)

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Schwandorf](#).

